



# Kreativ sein



Co-funded by  
the European Union

The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.



# Inhalt

- Einführung
- Lernziele
- Primäre Ressourcen für diesen Feind
- Auswirkungen und Gefahren
- Wie mit diesem Feind umgehen
- Erfolgsbeispiele
- Referenzen



# Einführung

Willkommen zum Modul "Kreativ sein", das speziell für Unternehmer:innen wie Sie entwickelt wurde!

In diesem Modul werden wir die faszinierende Welt der Kreativität und ihre Bedeutung für das Unternehmer:innentum erkunden. Indem Sie Ihre kreativen Fähigkeiten kultivieren und praktische Techniken erlernen, werden Sie entdecken, wie Sie Ihr innovatives Potenzial freisetzen und den Erfolg Ihrer Geschäftsvorhaben vorantreiben können.

Machen Sie sich bereit, Ihren unternehmerischen Geist zu entfachen und sich auf eine transformative Reise der Kreativität und Innovation zu begeben!



[Dieses Foto](#) von „Unbekannter Autor“ ist lizenziert unter [CC BY-ND](#)

# Lernziele

- ✓ Verstehen der Bedeutung von Kreativität im Unternehmer:innentum.
- ✓ Identifikation der wichtigsten Ressourcen und Faktoren, die zu kreativem Denken beitragen.
- ✓ Erkennen der Auswirkungen und Gefahren einer Vernachlässigung der Kreativität im Unternehmen.
- ✓ Entwicklung effektiver Strategien, um mit Herausforderungen umzugehen, die die Kreativität behindern.
- ✓ Erforschung von Erfolgsbeispielen kreativer Bestrebungen in der unternehmerischen Welt.
- ✓ Beschäftigung mit Fragen, die zum Nachdenken anregen, um Ihr Verständnis zu vertiefen.
- ✓ Überprüfen Ihres Wissens mit Quiz 1 und Quiz 2, um die wichtigsten Konzepte zu festigen.
- ✓ Zugang zu einer umfassenden Liste von Referenzen zur weiteren Vertiefung.

# Primäre Ressourcen für diesen Feind

## ✓ Akademische Forschungsarbeiten:

- "The Nature of Creativity: Contemporary Psychological Perspectives" by Robert J. Sternberg and Todd I. Lubart.
- "Creativity in Entrepreneurship: The Intersection of Individual and Organizational Cognition" by Dean A. Shepherd and Johan Wiklund.
- "Exploring the Link between Creativity and Entrepreneurial Intentions: A Meta-Analytic Review" by Jason C. Hughes, Michael A. Hitt, and Thomas W. Ireland.

## ✓ Bücher und Publikationen:

- "Creativity: The Psychology of Discovery and Invention" by Mihaly Csikszentmihalyi.
- "Creative Confidence: Unleashing the Creative Potential Within Us All" by Tom Kelley and David Kelley.



# Primäre Ressourcen für diesen Feind

## ✓ Wissenschaftliche Artikel:

- "Creativity in Context: Update to the Social Psychology of Creativity" by Teresa M. Amabile.
- "The Creative Mindset: Measurement, Correlates, and Creativity Training" by Roni Reiter-Palmon and James C. Kaufman.
- "The Role of the Physical Environment in Fostering Creativity in Organizations" by Mark J. Martinko and Michael T. Ford.
- "The Dark Side of Creativity: Biological Vulnerabilities and Psychological Disorders" by James C. Kaufman and Janna L. Smith.

## ✓ TED Talks und Redebeiträge:

- "Do Schools Kill Creativity?" by Sir Ken Robinson.
- "The Power of Vulnerability" by Brené Brown.
- "How to Build Your Creative Confidence" by David Kelley.
- "The Surprising Habits of Original Thinkers" by Adam Grant.



# Primäre Ressourcen für diesen Feind

## ✓ Fallstudien:

- Apple Inc.: Exploring the innovative culture and creative product development strategies of Apple under the leadership of Steve Jobs.
- Tesla Motors: Analyzing how Elon Musk's creative vision and disruptive approach transformed the automotive industry.
- Airbnb: Examining the creative solutions and user-centered design principles that propelled Airbnb to success in the sharing economy.



# Auswirkungen und Gefahren

- ✓ **Innovation und Differenzierung:** Kreativität ermöglicht es Unternehmer:innen, einzigartige und innovative Lösungen, Produkte oder Dienstleistungen zu entwickeln, mit denen sie sich von der Konkurrenz abheben.
- ✓ **Problemlösungsfähigkeiten:** Kreatives Denken ermöglicht es Unternehmer:innen, Herausforderungen und Hindernisse aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten, was zu einer effektiven Problemlösung führt.
- ✓ **Wettbewerbsvorteil:** Die Nutzung von Kreativität kann Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil verschaffen, indem sie unverwechselbare Wertangebote machen und Kund:innen anziehen.
- ✓ **Ungewissheit und Risiko:** Kreative Unternehmungen sind mit einem gewissen Maß an Ungewissheit und Risiko verbunden, da sie oft Grenzen überschreiten und von konventionellen Ansätzen abweichen.
- ✓ **Intensität der Ressourcen:** Die Verfolgung kreativer Ideen kann erhebliche Investitionen in Form von Zeit, Geld und Ressourcen erfordern, was die Kapazitäten eines Unternehmens überfordern kann.
- ✓ **Widerstände gegen Veränderungen:** Die Einführung neuer und kreativer Konzepte kann auf den Widerstand von Interessengruppen stoßen, die ungewohnte Ideen oder Methoden nur zögernd annehmen.
- ✓ **Mangelnde Praxistauglichkeit:** Ein übermäßiger Fokus auf Kreativität ohne Berücksichtigung praktischer Einschränkungen kann zu Ideen führen, die sich nur schwer umsetzen oder aufrechterhalten lassen.
- ✓ **Mangelnder Fokus:** Eine übermäßige Betonung der Kreativität kann einen Mangel an Klarheit und Konzentration auf die Unternehmensziele hervorrufen, was zu einem uneinheitlichen Ansatz führt.
- ✓ **Verlust der Relevanz:** Ein zu avantgardistischer oder abweichender Ansatz kann Kund:innen, die Vertrautheit oder Beständigkeit bei Produkten oder Dienstleistungen bevorzugen, abschrecken.



# Wie mit diesem Feind umgehen

## 1. Identifizierung des Feindes:

- Erkennen von häufigen Feinden der Kreativität, wie Versagensangst, Selbstzweifel, Perfektionismus und begrenztes Denken.
- Verstehen, wie diese Feinde den kreativen Prozess behindern und den unternehmerischen Erfolg verhindern können.

## 2. Kultivierung einer Wachstumsmentalität:

- Hervorhebung der Bedeutung einer Wachstumsmentalität, die Herausforderungen annimmt und Misserfolge als Lernchancen betrachtet.
- Erforschung von Techniken zur Entwicklung von Resilienz, Ausdauer und einer positiven Einstellung zur Überwindung von Hindernissen.

## 3. Das Scheitern als Sprungbrett begreifen:

- Verlagerung der Wahrnehmung des Scheiterns von einem negativen Ergebnis zu einer wertvollen Erfahrung, die Wachstum und Lernen begünstigt.
- Erörterung der Bedeutung von Experimenten, Wiederholungen und Nutzung der aus Fehlern gezogenen Lehren.





# Wie mit diesem Feind umgehen

## 4. Schaffung eines kreativitätsfördernden Umfelds:

- Verstehen der Auswirkungen des physischen und psychologischen Umfelds auf die Kreativität.
- Erforschung von Strategien zur Förderung einer unterstützenden, aufgeschlossenen und kooperativen Atmosphäre, die innovatives Denken begünstigt.

## 5. Förderung einer Kultur der psychologischen Sicherheit:

- Erkennen der Bedeutung der psychologischen Sicherheit, die es dem:der Einzelnen ermöglicht, Risiken einzugehen, Ideen zu teilen und Kreativität auszudrücken.
- Erörterung von Möglichkeiten, eine Kultur zu kultivieren, in der sich der:die Einzelne sicher fühlt, die eigene Meinung zu äußern, den Status quo in Frage zu stellen und seine einzigartigen Perspektiven einzubringen.

## 6. Entwicklung von Resilienz und Anpassungsfähigkeit:

- Aufbau der Fähigkeit, sich von Rückschlägen zu erholen und sich an veränderte Umstände anzupassen.
- Erforschung von Techniken zur Stressbewältigung, zur Aufrechterhaltung der Konzentration und zur Erhaltung der Motivation angesichts von Herausforderungen



### Erfolgsstrategien für die Anwendung der Kreativitätsfertigkeit

- ✓ **Schaffen Sie ein unterstützendes Umfeld:** Fördern Sie eine Kultur der offenen Kommunikation und des Ideenaustauschs, in der sich die Teammitglieder sicher fühlen, ihre Gedanken ohne Angst vor Verurteilung oder Kritik äußern zu können.
- ✓ **Fördern Sie unterschiedliche Perspektiven:** Beziehen Sie Personen mit unterschiedlichen Hintergründen und Fachwissen ein, um eine Reihe von Einsichten und Ideen einzubringen. Machen Sie sich die Kraft der Vielfalt zunutze, um innovatives Denken zu fördern.
- ✓ **Nutzen Sie Design Thinking und Brainstorming-Techniken:** Wenden Sie strukturierte Problemlösungsansätze wie Design Thinking an, um den Ideenfindungsprozess zu steuern. Führen Sie Brainstorming-Sitzungen durch, die eine freie Ideenfindung ohne sofortige Bewertung oder Kritik ermöglichen.
- ✓ **Ermutigen Sie zu Risikobereitschaft und Erkundung:** Ermutigen Sie die Teammitglieder, aus ihrer Komfortzone herauszutreten und unkonventionelle Ideen zu erforschen. Eignen Sie sich eine Denkweise an, die Misserfolge als Lernchancen betrachtet und ermutigen Sie zu Experimenten und zum Überschreiten von Grenzen.
- ✓ **Entwickeln Sie Prototypen und iterieren Sie basierend auf Feedback:** Visualisieren Sie Ideen durch Prototypen oder Lehrmodelle und holen Sie Feedback von Interessengruppen oder Endbenutzer:innen ein. Nutzen Sie dieses Feedback, um Ihre Ideen in einem iterativen Prozess zu verfeinern und zu verbessern und stellen Sie sicher, dass sie mit den Projektzielen und den Benutzer:innenanforderungen übereinstimmen.



# ERFOLGSBEISPIELE

## Erfolgsstrategien für die Anwendung der Kreativitätsfertigkeit

Wir untersuchen das Beispiel von GOOGLE, einem der einflussreichsten und innovativsten Technologieunternehmen der Welt. Innovation und Wettbewerbsvorteile können das Ergebnis von Kreativität in einem Unternehmen sein. Google ist ein effektives Beispiel, das den Wert von Kreativität in der Wirtschaft unterstreicht. Googles Engagement für die Förderung einer innovativen und kreativen Kultur hat wesentlich zum Erfolg des Unternehmens beigetragen.





# Referenzen

- Csikszentmihalyi, M. (1996). *Creativity: Flow and the Psychology of Discovery and Invention*. Harper Perennial.
  - Amabile, T. M. (1998). How to Kill Creativity. *Harvard Business Review*.
  - Brown, T. (2009). *Change by Design: How Design Thinking Transforms Organizations and Inspires Innovation*. HarperBusiness.
  - Sawyer, R. K. (2006). *Explaining Creativity: The Science of Human Innovation*. Oxford University Press.
  - Sternberg, R. J. (Ed.). (2003). *Wisdom, Intelligence, and Creativity Synthesized*. Cambridge University Press.
-